

Von der Konzeption bis zur Ausstellung in eigener Regie

14 Gesamtschüler zeigen in der Volksbank Saarpfalz in Bexbach ihre künstlerischen Werke

Ihr Projekt „Kunst und Präsentation“ haben jetzt 14 Schüler der Gesamtschulen Schiffweiler, Neunkirchen und Bexbach abgeschlossen. Gezeigt werden die Werke zurzeit in den Räumen der Volksbank Bexbach.

Bexbach. Anderthalb Jahre lang hat der Seminarfachkurs „Kunst und Präsentation“ der 13. Klasse der Oberstufe der Gesamtschulen Neunkirchen, Bexbach und Schiffweiler mit viel Engagement an künstlerischen Projekten gearbeitet. Nun präsentierten die 14 Schüler im Rahmen einer Ausstellung in den Räumen der Volksbank Saarpfalz in Bexbach ihre kunstvollen Werke.

Jeder der 14 beteiligten Schüler stellte sich mit seinem Kunstprojekt vor, die sie von der Konzeption bis zur Ausstellung geplant und eigenständig umgesetzt hatten. Entstanden sind originelle Arbeiten aus fast allen Bereichen der Kunst. Zu bestaunen waren unter anderem eine lebensgroße Nana, ein Modellhaus, in dem farbliche Gestaltung vollkommen neu definiert wird, ein Schaukelstuhl, eine Illustration zu einem

Vampir-Roman sowie Kleider für einen eleganten Abend außer Haus.

„Die Schüler haben sich Themenprojekte aus den Bereichen Architektur, Design, Fotografie über Druckgrafik, Malerei bis hin zu Fadentechnik, Skulptur und japanischem Holzschnitt ausge-

sucht“, erklärte die betreuende Kunstlehrerin und Tutorin Elisabeth Kirsch. Sina Enram und Lea Bonischot haben sich für das Thema Modedesign entschieden und dazu zwei Abendkleider entworfen und genäht. „Es war für uns eine große Herausforderung, da wir vorher überhaupt nicht

nähen konnten und auch keine Grundkenntnisse hatten“, berichteten die beiden Schülerinnen. Zwar habe man sich das ein oder andere Mal schon mit der Nadel in den Finger gestochen, so Sina und Lea. Doch mit der Zeit und viel Ehrgeiz hätten sie es geschafft, sich zwei tolle Abendklei-

der auf den Leib zu schneiden. Jonas Kreibiel schuf nach dem Vorbild von Nicki de Saint Phalle seine eigene Nana, jedoch mit einer etwas gesellschaftskritischeren Intention unter dem Titel „Silent Scream“. Nivvin Barakat hatte Symbole ihres Heimatlandes Libanon mit Fadengrafik, einer außergewöhnlichen Technik, dargestellt, die sie sich selbst beigebracht hat. Carolin Ulrich interessierte sich für die Verarbeitung von Holz und das Stuhldesign und fertigte ihren eigenen Schaukelstuhl an. „Der steht Zuhause im Wohnzimmer neben dem Kamin“, erklärte sie. Den Bereich der Architektur decken Patricia Wegener und Cidem Basoglu ab; beide entwarfen und bauten ihr eigenes Miniatur-Traumhaus, wobei bei Patricia die Farbe eine dominante Rolle spielt. Mit Hilfe von Glas- und Spiegelscherben gestaltete Fabienne Wittling einen Schrank im Mosaikdesign.

• Höhepunkt ist die Präsentation aller Arbeiten am Sonntag, 23. März, in der Stummschen Reithalle in Neunkirchen.



Schüler des Seminarfachkurses „Kunst und Präsentation“ der Gesamtschulen Neunkirchen, Bexbach und Schiffweiler stellen ihre Arbeiten aus. FOTO: BERNHARD REICHHART

SZ, 15. 02. 14